

VSI-Beilage : Innenarchitektur/Design : Licht im Penthouse

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **86 (1999)**

Heft 6: **Prototypen : zur Arbeit von Richard Buckminster Fuller (1895-1983)**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Licht im Penthouse

Südwestdeutsche Landesbank, Stuttgart
Innenausbau Vorstandsebene, 1994
Innenarchitektur: Ramseier Associates Ltd.,
Zürich

Im Rahmen eines eingeladenen internationalen Projektwettbewerbs ging der Auftrag für die Planung der sich über den gesamten Gebäudekomplex erstreckenden Vorstandsebene der Südwestdeutschen Landesbank an Ramseier Associates, Zürich.

Die Penthouse-artige Vorstandsebene umfasst Empfangs- und Wartezonen, Flurbereiche, Vorstandsbüros mit Sekretariaten, Lünchräume für Gäste, Besprechungsräume, Speisesaal und Nebenzonen. Die Planung erfolgte in enger kontinuierlicher Abstimmung mit dem für das Gebäude zuständigen Stutt-

garter Architekturbüro Mory, Vielmo und Osterwalder, während die Projektsteuerung inklusive Bauleitung durch Drees + Sommer, Stuttgart abgedeckt wurde.

Die Gestaltung des Lichtkonzeptes erarbeitete Ramseier Ass. selbst, die dazugehörige technische Unterstützung erbrachte das Stuttgarter Büro Burrer + Schwarz. Der Einsatz des Kunstlichtes ist subtil auf das Tageslicht abgestimmt. Zusätzlich zu den Fensterfronten wurden an den wichtigen Kreuzungspunkten der Flure runde Skylights von jeweils zirka 5 m Durchmesser angebracht. Ausgehend von

diesen zentralen Orten entwickelt sich das Beleuchtungskonzept. Die Konturbeleuchtung der Flure erfolgt auf FL-Basis, welche mit Halogenleuchten durchmischt ein angenehmes Raumgefühl ergibt. Für die Vorstands- und die Speisesaalbereiche wurden spezielle Leuchten entworfen und gebaut, während die Besprechungsräume mit grosszügigen quadratischen Lichtdecken bestückt wurden, die genau auf die Grösse der quadratischen Tische (12 bis 16 Personen) abgestimmt sind.

A. R., C. S.



Wellenwand im Flurbereich Konferenzräume

Bar mit Sitzgruppe

Fotos: Hanspeter Schiess, St. Gallen